



TERMINE, THEMEN UND TRADITIONEN RUND UM DIE STADT ALTENSTEIG

BLICKPUNKT ALTENSTEIG

Nr. 118 | 19. Oktober 2016

www.altensteig.de

ALTENSTEIGDORF • BERNECK • GARRWEILER • HORNBERG • SPIELBERG • ÜBERBERG • WALDDORF/MONHARDT • WART

Tag der offenen Türen

Verkaufsoffener Sonntag und Eröffnung der „Reformationsstadt“ samt „Luthermeile“ am 23. Oktober



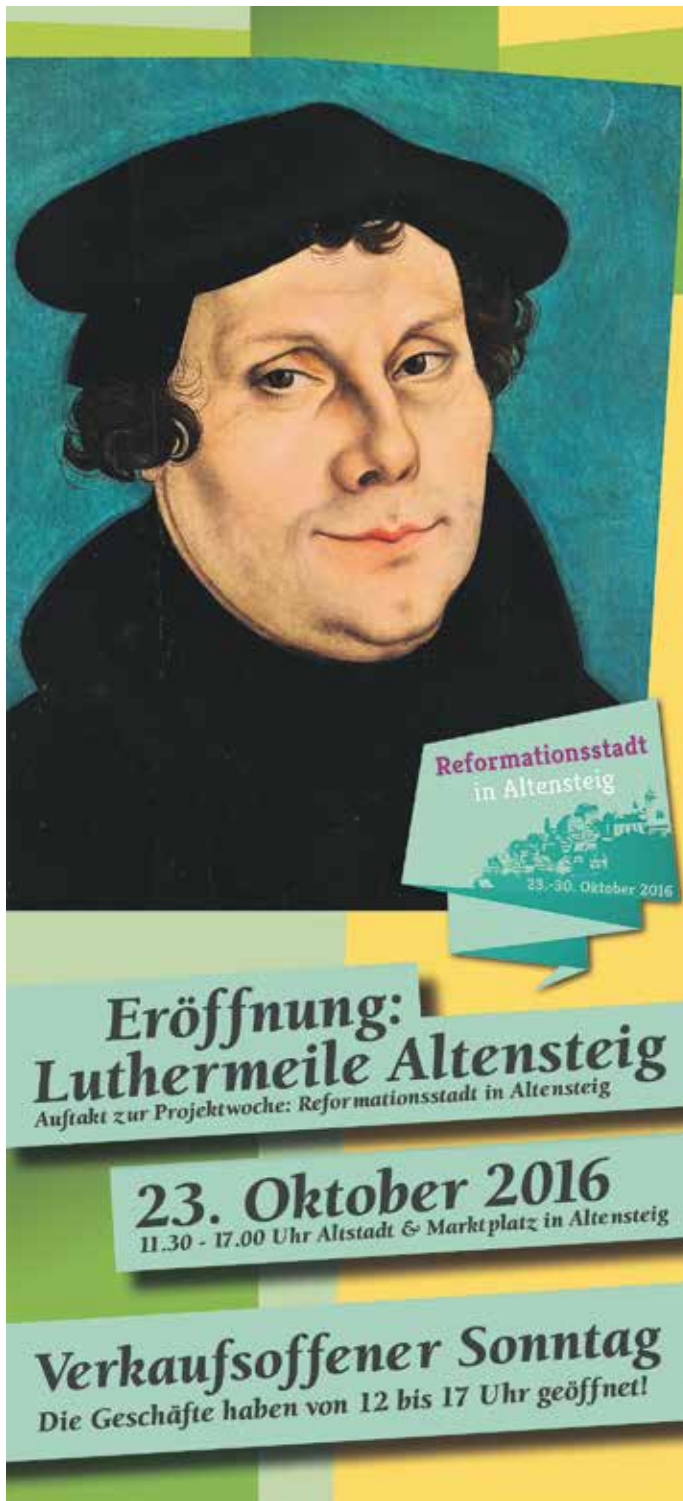
Am Sonntag, den 23. Oktober findet in Altensteig parallel zur Eröffnung der „Reformationsstadt“ samt „Luthermeile“ ein verkaufsoffener Sonntag statt. Und in gewohnter Manier ist dabei auf dem Marktplatz und in der gesamten unteren Stadt vieles geboten. Die Geschäfte haben von 12 bis 17 Uhr geöffnet. Bereits um 11.30 Uhr beginnt das Programm auf dem Marktplatz mit Live-Musik und einem vielseitigen kulinarischen Angebot. Marktstände mit verschiedenen Attraktionen, wie Leckeres aus dem Holzbackofen beim Backhäusle, ein Ziegengehege, die Kartoffel-Dämpfe aus Wenden und eine Mittelalterliche Spielstraße warten auf die Gäste. Für Kinder wird es darüber hinaus eine Schaufenster-Rallye geben. Mit einem Planwagen können die Gäste durch die Stadt kutschieren.

Bewirtung auf dem Marktplatz

- Evangelisches Bezirksjugendwerk: Herzhaftes aus dem Holzofen & Crêpes-Stand
- Heimatverein Wenden: frische Pellkartoffeln aus der Kartoffel-Dämpfe
- Marktstand zur Reformationsstadt: Lutherbier
- TSV, Abteilung Fußball: Rote Würste, Pommes & Getränke
- Ein Stück vom Glück: Amerikanische Waffeln, Cupcakes, Tee- & Kaffeespezialitäten
- Martin Mast: Straubezza & Lockenkartoffeln
- Jugendfeuerwehr: Maultaschen mit Zwiebelsauce & Waffeln
- Kräuterstand Maria Eßlinger & Regina Welcher: Gewürze, selbstgemachte Seifen u.v.m.

Rahmenprogramm

10 Uhr Auftakt-Gottesdienst in der evangelischen Stadtkirche
11.30 Uhr Eröffnung der Luthermeile, vor der ev. Stadtkirche
Rahmenprogramm auf dem Rathausplatz und in der unteren Stadt:
12-17 Uhr: Kostenlose Planwagenfahrten mit der Familie Rometsch
12-13 Uhr: Posaunenchor
13-15 Uhr: Trachtenkapelle Spielberg
15-16 Uhr: Konzert der Band „Barfuß“



16-17 Uhr: Konzert der Band „Die Frösche“
17 Uhr: Bekanntgabe der Gewinner der Schaufensterrallye
Kinderprogramm auf dem Marktplatz:
• Ziegenstall mit lebenden Ziegen zum Streicheln und Füttern
• Mittelalterliche Spielstraße für Kinder
• Kinderwelt Stingel: Karussell & Süßwaren



Schaufensterrallye

In 19 Schaufenstern sind Tafeln mit Fragen zum Leben und Wirken von Martin Luther aufgehängt. Die teilnehmenden Geschäfte können dem Flyer zum verkaufsoffenen Sonntag entnommen werden. Wer die Fragen richtig beantwortet, so zu dem Lösungswort kommt und seinen Teilnahmezettel auf dem Marktplatz am Marktstand zur „Reformationsstadt“ abgibt, der kann tolle Preise gewinnen. Die Verlosung findet um 17 Uhr auf dem Rathausplatz statt.

Kulturangebote

13-17 Uhr: Modellanlage „Altensteigerle“, Poststraße 9
13-17 Uhr: Kunsthalle Altensteig, Poststraße 66-68
14-17 Uhr: Museum im Alten Schloss

Aktionen im Einzelhandel

- Margits Strickparadies: Luftballonstart, Strickvorführung, Bewirtung mit Frikadellen, Kaffee und Kuchen, Getränke (der Gewinn geht als Spende an das DRK Ortsverein Altensteig) & tolle Jubiläumssrabatte
- Foto Schlumberger: Tipps & Tricks bei der Erstellung von Fotobüchern, Kalendern etc.
- Thomys Genusslädle: Verkostung mit Scotch, Irish und Altensteiger Whisky sowie feinen Likör-Neuheiten
- Juwelier Schaible: 140-jähriges Jubiläum mit tollen Rabatten, Zwiebelkuchen & Neuem Wein
- Kemmler: Heißluftballons, Kaffee & Kuchen
- Getränke Bossenmaier: Sieben Wein-Verkostungsstände mit insgesamt über 100 ausgesuchten Weinen sowie ein Schokoladen- und ein Käsestand
- Elektro Gauss: Überraschungsparty zum 50-jährigen Jubiläum
- Modehaus Uwe Seeger: selbst gebackener Käsekuchen & Kaffee
- Edeka-Parkplatz: Flohmarkt

Verkaufsoffener Sonntag, 23. Oktober

Programm Reformationsstadt Altensteig, siehe Seite 3

Highlights in Altensteig und den Stadtteilen



40 Jahre Diakonie 20. Oktober

Der Altensteiger Diakonieförderverein und die Diakoniestation in Altensteig feiern in diesem Jahr ihr 40-jähriges Jubiläum. Am Donnerstag, den 20. Oktober, wird mit einem Jubiläumsvortrag um 18.30 Uhr im Bürgersaal gefeiert. Die Theologin und Psychologin aus Tübingen, Dr. Beate Maria Weingardt, hält einen Vortrag zum Thema „Wer immer nur gibt, gibt irgendwann auf – Die Balance von Geben und Nehmen im Leben finden“. Die Veranstaltung wird vom Flötenensemble „Con Vivo“ musikalisch umrahmt. Alle Interessierten sind zu dem Jubiläumsvortrag herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.



Stubentanz 29. Oktober

Mit Schlager- und Rockhits aus den 60er, 70er und 80er Jahren wird die Organisatorin der Stubentanz, Anja Peukert, auch bei dem nächsten Stubentanz am Samstag, den 29. Oktober, alle Gäste begeistern. Dann wird das Rathausfoyer neben dem Café WOHNZIMMER von 17 bis 21 Uhr wieder zur Tanzfläche umfunktioniert. Das Tanzcafé richtet sich sowohl an Anfänger oder Profis – hier stehen Lebensfreude und vor allem der Spaß an der Bewegung im Vordergrund. Bei einem gediegenen Cocktail können die Gäste ihren Lieblingsoldies zuhören, oder eine flotte Partie auf das Tanzparkett bringen. Der Eintritt ist frei.



Winzer trifft Koch 29. Oktober

Herbstzeit ist eine Zeit des Genusses. Das Hotel-Restaurant Rössle in Berneck bietet regelmäßig spannende Events für Genießer an. In schöner Atmosphäre kann man sich am Samstag, den 29. Oktober, 18.30 Uhr, bei einem Weinmenü, mit der Oberkircher Winzergenossenschaft rund um das Thema Wein informieren. Das Fünf-Gang-Gala-Dinner ist ein besonderes Erlebnis, das nicht nur Weinliebhaber zelebrieren können. Zu den Gängen werden die korrespondierenden Weine gereicht. Reservierungen zu dem „Winzer trifft Koch“-Event werden im Hotel-Restaurant unter Telefon 07453 932000 entgegen genommen.

Mit Freunden feiern

Jubiläumskonzert 50 Jahre Black-Forest Brassband

Keiner feiert gerne alleine, deshalb hat sich die Black-Forest Brassband anlässlich ihres 50-jährigen Bestehens zu einem großen Gemeinschaftsprojekt mit befreundeten Musikgruppen zusammengeschlossen und realisiert am 22. Oktober ein großes Jubiläumskonzert zum Geburtstag in der Eichwaldhalle.

Der runde Geburtstag ist für die 35 Blechbläser rund um Tobias Steeb mehr als ein triftiger Grund, dieses Ereignis mit einem außergewöhnlichen Konzert zu feiern. Eine gemeinsame Feier mit ganz viel Musik, mit befreundeten Musikgruppen, die teils seit sehr langer Zeit mit der Band in Verbindung stehen und die durch dieses Gemeinschafts-Event miteinander in Kontakt kommen sollen.

Die Bläsergruppe, die sich vor über 50 Jahren aus ursprünglich neun jungen Männern formierte, die gemeinsam in Egenhausen Lieder für den Sonntagsgottesdienst einübten, entwickelte sich in den vergangenen fünf Jahrzehnten zu einer etablierten Formation, der „ein positives Miteinander ebenso wichtig ist, wie die Begegnung mit anderen Kulturen und die dadurch entstehende völkerverbindende Wirkung“, so Tobias Steeb.

Die Black-Forest Brassband kann mittlerweile auch eine ganze Reihe von Konzerten zurückblicken, die sie in die unterschiedlichsten Länder dieser Welt geführt hat, wie beispielsweise Albanien oder Israel, in die Ukraine oder nach



Musik verbindet nicht nur Menschen und Nationen, sondern auch Generationen.

Martinique und Chile. Dieses Jahr im Mai führte die letzte Reise nach Locarno. Die universelle Sprache der Musik gilt auch in den entferntesten Ländern als Schlüssel zu den Herzen der Menschen.

Mit ihrem Repertoire, das von Gospel über Ballade, Pop, Choräle und Jazz bis hin zur Klassik reicht, finden im Laufe eines Jahres mehrere Auftritte und Kirchenkonzerte statt. Das nächste Konzert, wird das große Jubiläumskonzert am Samstag, 22. Oktober in der Eichwaldhalle sein. Beginn ist um 19.30 Uhr, die Halle ist ab 18.45 Uhr für den Einlass geöffnet. Für einen gemeinsamen Auftritt konnte Steeb neben der Stadtkapelle Altensteig und dem Liederkranz Altensteig den Chor der Methodistischen Kirche, den Evangelischen Posaunenchor Altensteig, den Projektchor der Evangelischen Kirche, den Popchor Chorus Delicti, den Chor der Katholischen Kirche sowie die Musikschule Altensteig und die befreundete

Familie Vorstermann van Oijen gewinnen. Außerdem tritt die SCC Dance Company mit einer eigens für diesen Abend durch einen DJ arrangierten Komposition auf.

Moritz von Woellwarth, Leiter der Städtischen Musikschule, hat ein Stück zu dem Thema „Wald“ komponiert, das an diesem Abend zur Uraufführung kommen wird. Das Programm gipfelt in ein Finale, an dem alle Chöre mit etwa 100 Sängerinnen und Sängern sowie drei Orchester gemeinsam auf der Bühne stehen werden. Die Moderation des Geburtstagskonzertes wird Ortsvorsteher und Gemeinderat Dieter Renz übernehmen.

Jubiläumskonzert
50 Jahre Black-Forest Brassband
Samstag, 22. Oktober, 19.30 Uhr
Eichwaldhalle

VVK: Buchhandlung Hammer, 10 Euro, Familienkarte 25 Euro

Europameister aus Altensteig

Jochen Hahn holt den 4. Titel auf seinem Renntruck „Gina“



Europameister Jochen Hahn auf seinem Firmengelände vor Gewinner-Truck „Gina“

Mit Leib und Seele Truck-Racing-Pilot, das ist Jochen Hahn aus Altensteig, der beim Saisonfinale der European Truck Racing Championship seine vierte Europameisterschaft gewonnen hat.

Teamleistung und der Familiengedanke stehen bei dieser Erfolgsgeschichte an erster Stelle. „Den Pokal werde ich besonders in Ehren halten“ erzählte Jochen Hahn voller Stolz über den Erfolg der

gewonnenen Europameisterschaft auf seinem Truck „Gina“. Er wurde ihm vom Dachverband des Automobils „Fédération Internationale de l'Automobile“, kurz FIA, verliehen und er besiegelte nach 2011, 2012 und 2013 den vierten Sieg bei der Europameisterschaft im Truck Racing. 462 Punkte für Hahn, das war der Endstand für den Champion nach insgesamt neun Rennen.

„Ohne mein Team, das aus 20 Leuten besteht, wäre dieser Erfolg gar nicht machbar“ verteilte er den Ruhm auf alle Beteiligten und „außerdem habe ich die volle Unterstützung meiner Familie, allen voran meine Frau Diana, die für Organisation und Public Relations verantwortlich ist“, fuhr er fort.

Auch die Vorbereitung auf die Saison ist wichtig: neben einem funktionierenden Umfeld sind neben Erfahrung und Konzentration auch die sportliche Fitness für das Kräftemessen wichtig. „Außerdem muss man den Ehrgeiz zum Gewinnen haben“ unterstrich er seine Motivation.

Nach dem Rennen ist bekanntlich vor dem Rennen, das nächste Training steht bereits im November an, dieses Mal mit neuen Motoren. Hahn konnte für die folgenden drei Jahre einen Vertrag mit IVECO unterzeichnen, die ihn finanziell unterstützen und den Rennmotor für die Trucks liefern, die er in seiner Werkstatt für sich und andere mit seinem Team zusammenbaut.

Erweiterung

Im Gewerbegebiet Interkom

In der Zeit bis Ende November verlegt der Zweckverband Interkom Enz-Nagold im Rahmen der Erweiterung des Gewerbegebietes Simmersfeld zwei neue Hauptwasserleitungen. Bis zur Inbetriebnahme versorgen sichere Notumleitungen etwa 10.000 Endkunden rund um Simmersfeld und Altensteig. Gerhard Feeß, Vorsitzender des Zweckverbandes Interkom Enz-Nagold, nahm gemeinsam mit Bürgermeister Jochen Stoll und den Verantwortlichen für die Baumaßnahme zur Erweiterung des Gewerbegebietes in Simmersfeld den Baufortschritt in Augenschein.

Ausgangssituation für die Verlegung von zwei Hauptwasserleitungen ist eine konkrete Bauanfrage der Firma Boysen zur Standorterweiterung im Gewerbegebiet INTERKOM auf einer Fläche von fünf Hektar, die sich laut Feeß mitten im Bebauungsplan-Verfahren befindet. Bauunternehmer Peter Günthner aus Mötzingen ist mit den Arbeiten zum jetzigen Zeitpunkt bereits eine Woche voraus und will die Verlegungsarbeiten vor Wintereinbruch fertig gestellt haben.

Bereits jetzt ist eine breite Schneise durch den Wald geschlagen worden, um dorthin die das zu bebauende Gelände durchkreuzenden Leitungen zu verlegen.

Bereits im Juni, so Bauamtsleiterin Nadine Hentschel, wurde der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan abgesegnet. Zum jetzigen Zeitpunkt liegt auch schon der Umweltbericht vor, Artenschutz- und Lärmgutachten sollen bis zum November abgeschlossen sein. Der Bebauungsplan-Entwurf steht ebenfalls. Für die zweite Novemberwoche ist ein Runder Tisch geplant, bei dem die Träger Öffentlicher Belange ihre Stellungnahmen abgeben können. Darauf folgt die Zweckverbandsversammlung, die den Plan absegnen wird, so dass etwa im Januar durch das Landratsamt die Baugenehmigung für

die Standortaufrüstung auf einer Fläche von 50.000 Quadratmetern erteilt werden kann.

Die Lage des Baugebietes INTERKOM auf dem nahezu ebenen Enz-Nagold-Plateau in Simmersfeld stellt aus Sicht von Feeß und Stoll eine sehr günstige Lage zwischen zwei Ballungsräumen dar mit einer engen Verkehrsanbindung sowohl in Richtung Pforzheim-Rastatt-Karlsruhe als auch in Richtung Sindelfingen-Böblingen. Laut Feeß müsse man die sogenannte „Sandwich-Lage“ zwischen den beiden Ballungsräumen als Entwicklungschance für den gesamten Landkreis in ihrer Gunst ausspielen und die Flächen schnellstmöglich baureif machen. „Ich bin froh über diese weitere Erschließung und das ist erst der Anfang. Ein entsprechender Flächennutzungsplan wird für die weitere industrielle Ausdehnung sorgen.“

Nicht außer Acht lassen darf man dabei die Veränderung von Verkehrsverbindungen, die durch eine mögliche Ortsumfahrung ein mittelfristiges Thema für diesen Bereich darstellen. Ein Verkehrsentwicklungsplan des Landkreises existiert bereits. Außerdem wird das Herantreten an das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg unumgänglich sein. Bürgermeister Jochen Stoll ist froh, dass mit dem Ing. Büro Gaiser aus Baiersbrunn und der bauausführenden Firma Günthner aus Mötzingen zwei zuverlässige Partner im Boot sind, die für einen zeitplanmäßigen Ablauf gerade stehen. Das gesamte Baufeld mit einer Größe von mehr als sieben Fußballfeldern soll ab Februar 2017 komplett fertiggestellt sein. Die Kosten hierfür belaufen sich auf rund 800.000 Euro.

Damit das Gewerbegebiet vergrößert werden kann, müssen auch Bäume auf der Gemarkung Simmersfeld weichen. Das in diesem Bereich verlaufende Loipenzentrum wird an einen anderen Standort verlegt werden.



Bürgermeister Jochen Stoll aus Simmersfeld und Bürgermeister Gerhard Feeß aus Altensteig (v.l.) mit Planern, Bauunternehmern und Mitarbeitern.

Termine

Herbstfest 22. Oktober

Am Samstag, den 22. Oktober lädt die Spielvereinigung Wart-Ebershardt zum alljährlichen Herbstfest ein. Bereits zum dritten Mal organisiert die Spielvereinigung das Fest und hat auch in diesem Jahr ein tolles Programm ab 17 Uhr in der Warter Turnhalle vorbereitet. Neben traditioneller Kulinarik – von Schnitzel mit Kartoffelsalat, Wurstsalat und Zwiebelkuchen – passt die reichhaltige Getränkeauswahl. Das Duo Kaltenbrunn wird den Gästen ab 19 Uhr mit Live-Musik einheizen und für die richtige Stimmung sorgen. Die Bar eröffnet um 21 Uhr ihren Betrieb. Die Organisatoren laden herzlich zum Herbstfest ein.

Altensteigerle 23. Oktober

Wer das romantische Dampfzüge auf seiner abwechslungsreichen Fahrt Richtung Nagold beobachten möchte, hat am Sonntag, den 23. Oktober von 13-17 Uhr in der Poststraße 9, Gelegenheit dazu. Dann ist die Modellanlage „Altensteigerle“ geöffnet und es gibt einiges zu sehen: neben interessanten, historischen Objekten entlang der Trasse der ehemaligen Schmalspurbahn, kann man den Nachbau der Monhardter Wasserstube, an der die Flößerei von 1643-1910 betrieben wurde, bewundern. Auch das Bernecker Freibad ist zu sehen. Ein Besuch der Anlage lohnt sich. Erwachsene 3 Euro, Kinder haben freien Eintritt.

Künstlergespräch Anna Huxel – 28. Oktober

Ende September wurde im Altensteiger Rathaus die Ausstellung der Künstlerin Anna Huxel eröffnet. Geboren in Worms studierte Anna Huxel nach einem einhalbjährigen Aufenthalt in den USA an der Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart und lebt derzeit als freischaffende Künstlerin im Nordschwarzwald. Ihre großformatigen Gemälde sind von enormer Wucht und intensiver Farbigkeit. Um ihre Arbeit und ihre Werke aus künstlerischer Perspektive zu beleuchten, lädt die Malerin am Freitag, den 28. Oktober um 18.30 Uhr zu einem Künstlergespräch ins Altensteiger Rathausfoyer ein.

Halloween Party 31. Oktober

Gruselig schön wird es bei der Halloween-Party der Fußballer am 31. Oktober ab 21 Uhr im Sportheim des TSV Altensteig in der Jahnstraße. Nach der erfolgreichen Premieren-Halloween-Party im vergangenen Jahr hoffen die Spieler wieder auf gute Stimmung und viele Besucher. Freunde, Fans, Spieler, Partygänger und alle Horror-Freunde sind zu diesem Party-Event eingeladen. Selbstverständlich gibt es Getränke und Snacks für den kleinen Hunger zwischendurch und Musik zum Abtanzen. Und für alle Gäste, die im Kostüm erscheinen – egal ob Hexen, Vampire oder Zombies – gibt es ein Gratisgetränk.

Impressum

Herausgeber: Stadt Altensteig
Rathausplatz 1 | 72213 Altensteig
Telefon: 07453 9461-0 | Telefax: 07453 9461-150
Verantwortlich: Bürgermeister Gerhard Feeß (V.i.S.d.P.)
Redaktion: Stadt Altensteig
Bildnachweise: Stadt Altensteig, Gregory Bouroulias
E-Mail: info@altensteig.de
Telefon: 07453 9461-118 | Fax: 07453 9461-177
Internet: www.altensteig.de
5. Jahrgang
Anzeigen: Schwarzwälder Bote
Medienvermarktung Südwest GmbH
Kirchtorstraße 14 | 78727 Oberndorf am Neckar
Telefon: 07423 78-0 | Fax: 07423 78-328
E-Mail: info@schwarzwaelder-bote.de
Internet: www.schwarzwaelder-bote.de
Anzeigen: Hans-Dieter Meng (verantwortlich)
Druck: Druckzentrum Südwest GmbH
78052 Villingen-Schwenningen

„Geschichte und Glaube hautnah erleben“

Altensteig verwandelt sich von 23. bis 30. Oktober in die „Reformationsstadt“ und steht ganz im Zeichen Luthers



Konzertlesung „2Flügel“ mit Christina Brudereck und Ben Seipel am Mittwoch, 26. Oktober

Unter dem Motto „Geschichte und Glaube hautnah erleben“ verwandelt sich Altensteig für eine Woche in die „Reformationsstadt“. Von 23. bis 30. Oktober steht die Stadt Altensteig ganz im Zeichen von Martin Luther. Bei diesem Projekt des Evangelischen Kirchenbezirks Nagold und des Evangelischen Bezirksjugendwerks Nagolds im Rahmen der Church-Night-Kampagne verwandelt sich die mittelalterliche Stadtkulisse zum Schauplatz für die Reformationsgeschichte. Schirmherren sind Landesbischof Ottfried July und Bürgermeister Gerhard Feß.

Die Reformationswoche wird am Sonntag, den 23. Oktober um 10.00 Uhr in der Stadtkirche mit einem Auftakt-Gottesdienst eröffnet, dem sich um 11.30 Uhr die Eröffnung der sogenannten Luthermeile anschließt. Über zehn Stationen zieht der feierliche Festzug von der Kirche durch die Altstadt, begleitet durch den Posaunenchor Altensteig und Kostümräger.

Ein Höhepunkt der Woche wird der Lutherstammtisch mit Wolfgang Grupp, Eigentümer des Textilunternehmens Tri-

gema am Montag, den 24. Oktober um 19.00 Uhr im Congress Center in Wart sein.

Weitere Programmpunkte sind die Konzertlesung mit Christina Brudereck und Ben Seipel am Mittwoch, den 26. Oktober um 19.00 Uhr und der literarisch-musikalische Abend mit Andreas Malessa am Freitag, den 28. Oktober, um 19.00 Uhr.

Beide Veranstaltungen finden im Bürgerhaus statt. Im Podium der Musikschule spielt am Mittwoch, den 26. Oktober um 19.00 Uhr „Reformationsmusik“.

Ebenfalls am Freitag, den 28. Oktober, um 19.00 Uhr steigt im JMS-Zentrum in Altensteig das Jugendevent „Reformationsparty Only“, ein Abend für Jugendliche und junge Erwachsene mit den beiden Bands „Deine Ludder“ aus Stuttgart und „Lichtfabrik“, bei freiem Eintritt. Am nachfolgenden Samstag steht die Luthermeile ganz im Zeichen eines Jungschar-Nachmittags.

Zwei öffentliche Führungen, nicht barrierefrei, durch die Luthermeile, erläutern die Stationen des Lebens von Martin Luther am Sonntag, den 23. Oktober um 14.30 Uhr und um 16.00 Uhr.

Während der gesamten Woche sind vormittags Führungen für Schulklassen möglich und am Nachmittag finden Gruppenführungen statt. Termine sind



Wohl der prominenteste Gast bei der Reformationswoche in Altensteig: Wolfgang Grupp nimmt am 24. Oktober im Congress Center Wart am Lutherstammtischmit Platz.

Dienstag, 25.10, Donnerstag, 27.10 und Freitag, 28.10 jeweils 14.30 und 16.00 Uhr. Treffpunkt ist an der Brücke beim Marktplatz.

Beim „Abendspaziergang mit Martin Luther“ am Sonntag, den 23.10. und Donnerstag, 27.10., jeweils um 20.00 Uhr, dür-

fen gerne Laternen mitgebracht werden. Treffpunkt ist beim Postplatz. Anmeldungen sind zu den terminierten Führungen nicht erforderlich.

Eigens zu dem Event „Reformationsstadt Altensteig“ hat die Brauerei Hochdorfer mehrere tausend Flaschen „Lutherbier“ in eine Bügelflasche abgefüllt. Dieses wird bei allen Abendveranstaltungen angeboten und in einem Holzträger mit drei Flaschen und einem Bierkrug am Reformationsstand auf dem Marktplatz (am 23.10.) verkauft.

Die Reformationswoche endet am Sonntag, 30. Oktober um 10.00 Uhr mit einem Abschlussgottesdienst in der Stadtkirche, bei der Bezirksjugendpfarrer Fabian Keller predigt.

Nähere Infos sind den Flyern zu entnehmen, die im Rathaus erhältlich sind. Unter www.reformationsstadt-altensteig.de können Details zur Woche und das Programm abgerufen sowie Gruppenführungen gebucht werden. Auch sind hier Karten für die Veranstaltung mit Trigema-Chef Wolfgang Grupp erhältlich.

www.reformationsstadt-altensteig.de
23.-30. Oktober

WOCHENABLAUF - REFORMATIONSTADT 2016

	Sonntag, 23.10.2016	Montag, 24.10.2016	Dienstag, 25.10.2016	Mittwoch, 26.10.2016	Donnerstag, 27.10.2016	Freitag, 28.10.2016	Samstag, 29.10.2016	Sonntag, 30.10.2016
Vormittag	10:00 Uhr Auftakt-Gottesdienst	Schulklassenführung Luthermeile	Schulklassenführung Luthermeile	Schulklassenführung Luthermeile	Schulklassenführung Luthermeile	Schulklassenführung Luthermeile	Marktstand Wochenmarkt	10:00 Uhr Abschluss-Gottesdienst
Nachmittag	11:30 Uhr Eröffnung Luthermeile Marktstände beim Verkaufsoffenen Sonntag 14:30 Uhr und 16:00 Uhr öffentliche Führungen Luthermeile		14:30 Uhr und 16:00 Uhr Gruppenführungen Luthermeile (mit Anmeldung)	Stadt-Rallye für Konfi-Gruppen Luthermeile (mit Anmeldung)	14:30 Uhr und 16:00 Uhr Gruppenführungen Luthermeile (mit Anmeldung)	14:30 Uhr und 16:00 Uhr Gruppenführungen Luthermeile (mit Anmeldung)	Jungschar-Nachmittag Luthermeile (mit Anmeldung)	
Abend	20:00 Uhr Abendspaziergang mit Martin Luther	19:00 Uhr Luther-Stammtisch mit Wolfgang Grupp		19:30 Uhr „2Flügel“-Konzertlesung	19:00 Uhr Konzert der Musikschule 20:00 Uhr Abendspaziergang mit Martin Luther	19:30 Uhr Ein Abend mit Andreas Malessa 19:30 Uhr Reformationsparty Only		

Benefizkonzerte

Sinfonisches Blasorchester Nordschwarzwald

Mit Konzerten am Samstag, 22. Oktober um 20.00 Uhr in der Trinkhalle in Bad Wildbad und am Sonntag, 23. Oktober um 18.00 Uhr in der Markgrafenhalle in Altensteig wird vom Sinfonischen Blasorchester Nordschwarzwald (SBN) ein besonderes Klangerlebnis geboten. Musikalische Leiter der diesjährigen Projektphase sind Jürgen Charrier (Pforzheim) und Philipp Zink (Ubstadt-Weiher). Die Leitung durch zwei Dirigenten hat beim SBN Tradition und zeichnet das Orchester aus. Das SBN ist ein Projekt- und Benefizorchester, das nun im 17. Jahr besteht. Als Interessengemeinschaft findet sich das Orchester jedes Jahr aufs Neue und bietet für ambitionierte Musiker ergänzend die Möglichkeit, Können und Begeisterung für hochwertige sinfonische Blasmusik und für einen guten Zweck einzusetzen. Die SBN-Musiker kommen aus den Kreisverbänden Calw, Freudenstadt, Böblingen und den benachbarten Kreisverbänden. Höhepunkt jeder Projektphase

sind zwei Konzerte im Herbst. Mit dem Erlös dieser Konzerte werden vielfältige Projekte unterstützt. In diesem Jahr hat sich eine Zusammenarbeit mit dem Förderverein „Trinkhalle Wildbad e.V.“ ergeben, der mit seinem Engagement für dieses Kulturdenkmal die kulturelle Lebendigkeit der Stadt bereichert. Mit dem Projekt „Hilfe für Nepal“ des JMS Altensteig e.V. als Benefizpartner kommt der Erlös einer Institution zugute welche sich seit 2008 hauptsächlich für Waisen- und Straßenkinder in Nepal engagiert. Auf dem diesjährigen Programm stehen sowohl populäre Werke aus dem Bereich der Sinfonischen Blasmusik als auch Unbekanntes und Neues. Mit drei exklusiven deutschen Erstaufführungen stehen außergewöhnliche Werke auf dem Programm: „Bernhart Matter – Das Leben eines Diebes“ von Mario Bürki beschreibt eine im 19. Jahrhundert im Kanton Aargau lebende Person. Über Dirigent Jürgen Charrier hat das SBN das Exklusivrecht zur deutschen Erstaufführung bekommen. Das zweite Werk „Aisha“ stammt von Tim Kleren, einem jungen Nachwuchskomponisten aus Luxembourg. Er erzählt darin in teils lustiger und teils melancholischer Art die Geschichte über seine Hündin Aisha. Tim Kleren hat sein Werk mit dem SBN erstudiert und wird an einem Konzert anwesend sein. Die dritte deutsche Erstaufführung ist Philipp Zinks Arrangement der „Norfolk Rhapsody No. 1“ von Ralph Vaughan Williams. Neben seinen Blasorchesterwerken schrieb er zahlreiche sinfonische Werke mit markant bläserischer Ausdrucksweise weshalb die Adaption dieses Werks in die Gattung Blasorchester sich geradezu aufdrängt. Neben diesen drei Erstaufführungen steht mit der „Symphonic Overture“ von James Barnes ein mittlerweile echter Klassiker der Blasmusikszene auf dem Programm. Das „Divertimento“ von Oliver Waespi zählt als Pflichtstück in der Höchststufe sicherlich zu den technisch anspruchsvollsten Werken des Abends. Auszüge aus der „Jazz Suite No. 2“ von Shostakovich runden das Programm ab.

Sinfonisches Blasorchester Nordschwarzwald

Sonntag, 23. Oktober
18.00 Uhr, Markgrafenhalle
VVK: 10 €/ 6 € (erm.), www.sbn-online.de und beim Musikhaus Raff in Calw, Abendkasse: 12 €



Die Musiker des Sinfonischen Blasorchesters Nordschwarzwald kommen aus den Kreisverbänden Calw, Freudenstadt und Böblingen.

Anzeige

„Stubenmusik Spezial“

Wohnzimmerkonzert am 21. Oktober in Altensteig



Mit ihren selbstkomponierten Liedern haben Svenja Hagen, Josua Schwab und Leontina Klein bei dem Fernseh Wettbewerb „Dein Song“ in diesem Jahr zahlreiche Zuschauer begeistert. Am 21. Oktober kann man die drei jungen Musiker live bei einem exklusiven Konzert im Café WOHNZIMMER erleben.

Am Freitag den 21. Oktober, 20 Uhr, ist es wieder so weit: das gemütliche Café WOHNZIMMER am Altensteiger Rathausplatz lädt zu seiner allmonatlichen Stubenmusik. Diesmal unterhalten dort drei besonders talentierte junge Singer und Songwriter das Publikum, nämlich das Trio um Josua Schwab mit Svenja Hagen und Leontina Klein. Während Svenja sich als das Mädchen mit der souligen Powerstimme präsentiert, schlagen Josua und Leontina leisere, dafür aber oft sehr tiefgründige Töne an.

Kennengelernt haben sich die drei Nachwuchsmusiker beim Fernseh Wettbewerb „Dein Song“ im KIKA, den Leontina mit ihrer Eigenkomposition „Wie Sand“ gewann. Seitdem ist sie gern gesehener Gast in Sendungen wie dem „Tigerenten Club“. Als „Dein Song Reporterin“ wird sie auch die nächste Staffel der Fernsehproduktion begleiten. Doch anstatt Konkurrenz, hat sich bei den dreien eine Freundschaft entwickelt, die eine ausgesprochen kreative Teamarbeit zur Folge hat. Gemeinsam werden sie von feiernden Fans zu „Wohnzimmerkonzerten“ eingeladen oder beleben die Straßen der Landeshauptstadt mit ihrer Musik. Als

besonderen Leckerbissen für die Region präsentierten die drei Künstler ihren jeweils neuen Song anlässlich der Party zum 10-jährigen Bestehen der Nagolder Musikschule AWA Villa der Musik, in der Josua Gesangsunterricht nimmt. Doch das soll nur der Anfang sein: Josua Schwab arbeitet mit Hochdruck an seiner ersten eigenen CD, für die bereits sechs Songs fertig komponiert sind, und die Ende des Jahres bei dem Musiklabel AWA-records in Nagold produziert wird. Auszüge daraus werden als Kostprobe am 21. Oktober im Café WOHNZIMMER zu hören sein, wie etwa das Lied „Frei sein“ – eine Erinnerung an Kindertage, in denen man „ohne etwas erreicht zu haben, glücklich war“. Tiefgründig also, und trotzdem herrlich frisch und positiv. Und wie der Kuchen im Altensteiger Café WOHNZIMMER macht auch die Musik von Josua, Svenja und Leontina Appetit auf mehr.

Stubenmusik Spezial
Mit Josua Schwab, Leontina Klein & Svenja Hagen
Freitag, 21. Oktober, 2016, 20 Uhr
Café-Bar WOHNZIMMER, Rathausplatz 1
Karten: 7 Euro, Tel. 07453 94610, www.reservix.de

Lesezeichen

Neu in der Stadtbücherei

Vorlesestunde: „Wir zwei gehören zusammen“
Regine Stempel und Steffen Schwibs lesen am Dienstag, den 8. November, 15 Uhr, die berührende Freundschaftsgeschichte „Wir zwei gehören zusammen“ für Kinder ab vier Jahren vor.

An einem warmen Frühlingmorgen entdeckt der Hase den Igel. So etwas Stacheliges hat er noch nie gesehen. Ihm gefällt der Igel. Und dem Igel gefällt das weiche Fell des Hasen. Von nun an treffen sich die beiden jeden Morgen auf der Lichtung am Bach, spielen Fangen und Verstecken und beschließen: „Wir wollen Freunde fürs Leben sein“. Doch eines Tages ist der Igel plötzlich verschwunden. Nach der Vorlesestunde wird zusammen gebastelt. Kostenlose Eintrittskarten können direkt in der Stadtbücherei abgeholt oder über Mail (buecherei@altensteig.de) bestellt werden.

Literaturabend und Kunstvernissage

Malen macht glücklich – und das Gemalte miteinander teilen gibt Gesprächsanregungen, fördert Begegnung und erfreut das Auge. Am Donnerstag, den 10. November um 19.30 Uhr stellt Sybille Seuffer neue Bilder aus dem Zyklus LebensART in Acryl, Pastellkreide und auch Collagen vor. Zudem werden in unterhaltsamer Weise lesenswerte Bücher präsentiert.



Akzente

Musikschule Altensteig



Der Fachbereich Schlagzeug

Steffen Kuhn und Corinna Nispel unterrichten Schlagzeug an der Musikschule und lieben ihr Instrument. Wobei man genau genommen gar nicht von einem Instrument sprechen kann. Es gibt Fellinstrumente wie z. B. Trommeln, Pauken, Conga, Djembe und das bekannte Drumset, verschiedene Becken, Gongs, außerdem Melodieinstrumente („Mallets“) wie z.B. Xylofon, Vibrafon, Marimbafon und Glockenspiel und nicht zuletzt die Wunderkiste Cajon.

Die Schüler lernen also zum einen den richtigen Groove, zum anderen auch Melodien und Akkorde zu spielen. So können sie flexibel und im Idealfall in jeder Besetzung und Position eingesetzt werden. Ein persönlicher Schwerpunkt und Vorlieben kristallisieren sich im Lauf des Unterrichts heraus. Die Ausbildung kann sehr früh begonnen werden (mit ca. 6 Jahren), aber auch ein Einstieg im Teenageralter ist problemlos möglich. Selbst Erwachsene, auch ohne Vorkenntnisse, können sich jederzeit an der Musikschule für einen Schnuppertermin anmelden. Nach Feierabend am Drumset alles zum Playalong der Lieblingsband geben, wirkt beim Stressabbau wahre Wunder.

Eine gute Gelegenheit die Schlagzeugabteilung der Musikschule kennenzulernen bietet sich beim **Schülervorspiel Schlagzeug am Mittwoch, 19. Oktober im Podium der Musikschule um 18.45 Uhr.**

/// Einkaufen in Altensteig ///